

Naturschutzbund Moor-Tour

Wiederherstellung der Natur sichert Wohlergehen und friedliches Zusammenleben

Anlässlich seines 111-Jahr-Jubiläums lud der Naturschutzbund am Pfingstsonntag zu eine Moorexkursion im Bezirk Gmünd. Dabei standen der Moorschutz und die Dringlichkeit der Renaturierung von Natur, die von gesamtgesellschaftlicher Relevanz ist, im Fokus.



A. Schmidt, Th. Wrбка, G. Loupal, J. Greimler & M. Groß © Melina Maier

Bei der „Moortour“ im nördlichen Waldviertel führten Naturschutzbund-Präsident Thomas Wrбка, Josef Greimler, Vorsitzender des Naturschutzbundes Niederösterreich, und Naturschutzbund-Moorexperte Axel Schmidt zu verschiedenen Hoch- und Niedermooren und ließen die Teilnehmenden in die einzigartige Welt dieser wertvollen Lebensräume eintauchen. Darunter waren mit dem Moorwald Gebharts und der Gemeindeau Hochmoore und mit dem Niedermoor in St. Martin auch Lebensräume dabei, die vom Naturschutzbund Niederösterreich selbst restauriert wurden.

Intakte Ökosysteme als gesellschaftlicher Kitt

Neben den Moorschutzmaßnahmen und den verschiedenen Moortypen mit ihrer Flora und Fauna stand bei der „Moortour“ ganz besonders die große Bedeutung der Wiederherstellung der Natur im Fokus: Nature-

Restauration fördert die Biodiversität, den Klimaschutz, sowie in weiterer Folge auch das Wohlergehen und friedliche Zusammenleben von uns Menschen. Denn intakte Ökosysteme sorgen u.a. dafür, dass genügend Trinkwasser bzw. saubere Luft verfügbar sind, sie zeichnen sich durch gesunde Böden aus und sichern mit einer reichhaltigen Insektenwelt die Bestäubung von Kulturen und somit die Versorgung mit Nahrungsmitteln.

Moorschutz ist Artenschutz und Klimaschutz

Moore beherbergen bedrohte Tier- und Pflanzenarten, sind große Kohlenstoffreservoirs und erbringen Ökosystemleistungen für uns Menschen. Zugleich zählen sie zu den am stärksten gefährdeten Lebensräumen Österreichs. Der Naturschutzbund Niederösterreich beschäftigt sich seit rund zehn Jahren intensiv mit den Mooren im Waldviertel. In dieser Zeit konnte er eine sehr gute Basis für den Schutz dieser wertvollen Lebensräume schaffen. Er kartierte alle Hoch- und Übergangsmoore im Waldviertel und erstellte ein Moorentwicklungskonzept. Seit 2020 restaurierte die Naturschutzorganisation dort vier Hochmoore und drei Niedermoore. Aktuell bereitet der Naturschutzbund Niederösterreich Restaurationsmaßnahmen in einem weiteren Waldviertler Moor vor. "Beinah sämtlich Moore in Niederösterreich sind durch Eingriffe in der Vergangenheit massiv gestört und dadurch auch in ihren für uns Menschen wichtigen Ökosystemleistungen stark beeinträchtigt. Die Renaturierung von diesen Moorstandorten ist somit das Gebot der Stunde. Zusätzlich gilt es, aktuell immer noch stattfindende Eingriffe in Moore zu verhindern", sagt Naturschutzbund-Moorexperte Axel Schmidt.

[Hier geht's zum Fachpapier „Wiederherstellung der Natur“ und zu den Naturschutzbund-Forderungen.](#)

Seit 111 Jahren gibt der Naturschutzbund der Natur eine Stimme. Anlässlich seines Jubiläums stellt er neun brennende Themen in den Fokus, die das breite Spektrum seiner Arbeit als Anwalt der Natur widerspiegeln. Einen grünen Bogen spannt Österreichs älteste Naturschutzorganisation dabei von Schutzgebieten über Nature-Restauration und Natur im Siedlungsraum bis hin zur Naturschutzbildung. Bei neun Events in allen Bundesländern spielen diese neun Fachthemen von aktueller Relevanz die Hauptrolle.

20.06.2024